Deutscher Bundestag
7. Wahlperiode

Drucksache 7/4619

22. 01. 76

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Dr. Evers, Dr. Schäuble, Vogel (Ennepetal), Frau Hürland, Röhner, Tillmann, Biehle, Weber (Heidelberg), Dr. Kraske, Stücklen, Dr. Riedl (München) und Genossen und der Fraktion der CDU/CSU

betr. Maßnahmen und Förderung der Stiftung Deutsche Sporthilfe e.V.

In der öffentlichen Anhörung der Stiftung Deutsche Sporthilfe vor dem Sportausschuß des Deutschen Bundestages am 1. Oktober 1975 wurde festgestellt, daß die Stiftung Deutsche Sporthilfe im Bereich der Förderung des Leistungssports und der schulischen Betreuung, vor allem jugendlicher Spitzensportler, u. a. übernimmt:

— Sach- und Personalkosten für Internate und Teilinternate,

— Kosten für Zusatzlehrer für den Intensivunterricht und

— Materialkosten für Sportgeräte.

Im Rechnungsjahr 1974 stellte die Stiftung Deutsche Sporthilfe hierfür insgesamt 764 760,12 DM und im ersten Halbjahr des Rechnungsjahres 1975 394 070,86 DM bereit. Nur so war die Durchführung dieser notwendigen Maßnahmen gewährleistet.

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Teilt die Bundesregierung unsere Auffassung, daß diese Maßnahmen Teil einer systematischen Förderung, vor allem jugendlicher Spitzensportler, sind und ihre Durchführung im Interesse einer sozialen Betreuung der Spitzensportler liegt?

2. Beabsichtigt die Bundesregierung, für ihren Zuständigkeitsbereich die im Zusammenhang damit entstehenden Kosten zu übernehmen und mit den zuständigen Bundesländern eine entsprechende Regelung anzustreben, oder sind bereits Vereinbarungen in diesem Sinne getroffen worden und wenn ja, welche?

3. Kann davon ausgegangen werden, daß für den Fall, daß konkrete Absprachen getroffen wurden, diese so rechtzeitig und langfristig wirksam werden, daß unter Berücksichtigung einer Entlastung der Sporthilfe die kontinuierliche Weiterentwicklung dieser Maßnahmen gesichert ist?

4. Welche Gründe stehen gegebenenfalls einer Übernahme dieser Kosten durch die öffentliche Hand entgegen?

Bonn, den 22. Januar 1976

Druck: Thenée Druck KG, 53 Bonn, Tel.: (02221) 23 19 67
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, 53 Bonn-Bad Godesberg 1, Postfach 821, Goethestr. 56, Tel. (02221) 36 35 51

Dr. Evers
Dr. Schäuble
Vogel (Ennepetal)
Frau Hürland
Röhner
Tillmann
Biehle
Weber (Heidelberg)
Dr. Kraske
Stücklen
Dr. Riedl (München)
Ernesti
Dr. Hammans
Rommerskirchen
Vehar
Carstens, Stücklen und Fraktion